

# Unterrichtung

## über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Heidenburg am Donnerstag, dem 15. Juli 2010 um 20.00 Uhr im Gasthaus zur Linde in Heidenburg

Anwesende:

---

### Als Vorsitzender

Ortsbürgermeister Jäger

### Die Ratsmitglieder

1. Andres, Egon
2. Becker, Alexander
3. Jäger, Berthold
4. Kaufmann, Horst
5. Meter, Bernd
6. Scheit, Erich
7. Spieles, Monika
8. Steinbach, Stefan
9. Thome, Karl-Josef
10. Weiss, Jens

### Entschuldigt fehlte

Timm, Hans-Joachim  
Thome, Karl-Josef

### Ferner anwesend

I. Beigeordneter Rudolf Junk  
Verw.-Ang. Reusch als Schriftführer

Gemäß § 34 GemO hatte Ortsbürgermeister Jäger als Vorsitzender die Mitglieder des Ortsgemeinderates durch schriftliche Einladung zu einer öffentlichen und nicht-öffentlichen Sitzung eingeladen.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

Er stellte fest, dass die Mitglieder des Ortsgemeinderates nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Zahl erschienen waren.

Gegen Form und Frist der Einladung wurden keine Bedenken erhoben.

Tagesordnung:

---

### Öffentlich:

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
3. Antrag auf Errichtung einer zusätzlichen Windkraftanlage; Zustimmung nach §36 BauGB
4. Erschließungsvertrag Gewerbefläche
5. Telefonanlage und Computersystem Kindertagesstätte „Zwergenstübchen“
6. Gedenktafeln am Friedhof
7. Verschiedenes

Nichtöffentlich:

8. Friedhofsangelegenheiten
9. Bauangelegenheiten
10. Personalangelegenheiten
11. Verschiedenes

Öffentlich:

**Zu Top 1:     Einwohnerfragestunde**

Zu der gem. § 16 a GemO eingeräumten Möglichkeit, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten, wurde in der heutigen Sitzung kein Gebrauch gemacht.

**Zu Top 2:     Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

a) Themen aus letzter Sitzung: Kleines Windrad und Verkehrszeichen Kreuzung Straße Bucherweg

Herr Jäger wies auf die Wiederinbetriebnahme des kleinen Windrades hin. Aufgrund eines technischen Defektes ist das Windrad einige Wochen ausgefallen.

Aufgrund der Anregungen in der letzten Sitzung des Ortsgemeinderates wurde die Verkehrsregelung und Beschilderung im Kreuzungsbereich Grenzstraße/Brunnenstraße/Bucherweg überprüft. Hierzu verlas der Vorsitzende ein Schreiben der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf. Bei dieser Überprüfung seitens der Verbandsgemeinde wurde festgestellt, dass die Beschilderung ordnungsgemäß und entsprechend den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung erfolgt ist.

Der Ortsgemeinderat schlug nun dem Vorsitzenden vor, den Kreuzungsbereich bei der nächsten Verkehrsschau zu begehen.

b) Kommunalreform

Der Vorsitzende informierte den Rat über den aktuellen Stand der Kommunal- und Verwaltungsreform in der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf und nahm Bezug auf die am 28.06.2010 stattgefundene Ortsbürgermeisterdienstbesprechung.

c) Umweltpreis Rheinland-Pfalz 2010

Der Ortsbürgermeister informierte den Rat über den der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf und der Ortsgemeinde Heidenburg verliehenen „Umweltpreis 2010 - Unsere besten Ideen für ein nachhaltiges Rheinland-Pfalz“.

Für das Preisgeld soll u. a. ein Beamer für die Ortsgemeinde und die Arbeitskreise angeschafft werden.

d) Traumschleife Wasser Dichter Spuren

Der Vorsitzende teilte dem Rat mit, dass der Wanderweg „Traumschleife Wasser Dichter Spuren“ von dem deutschen Wanderinstitut mit 55 Punkten bewertet worden ist. Ein Abschlussbericht des Institutes sowie eine Urkunde über den Wanderweg werden der Ortsgemeinde in der nächsten Woche zugehen.

e) Platz „Haus Feller“

Vom Bürgermeister wurde mitgeteilt, dass zwei Bänke für den Platz „Haus Feller“ bestellt worden seien. Eine entsprechende Namensgebung des Platzes soll in einer der nächsten Ortsgemeinderatssitzungen besprochen werden.

f) Personalaufstockung KITA

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich hat eine erneute Personalberechnung durchgeführt. Hierbei wurde festgestellt, dass sich der Personalbedarf gegenüber dem Vorjahr verändert hat. Die Berechnung ergab einen aktuellen Personalbedarf von 5,37 Stellen. Somit wurde der Personalschlüssel von 4,90 Stellen auf 5,37 Stellen erhöht. Die neugeschaffene Stelle im Kindergarten „Zwergenstübchen“ ist laut Herr Jäger bereits öffentlich ausgeschrieben worden.

g) Weiterführung Demografiekonzept

Der Ortsgemeinderat wurde von Herr Jäger über den aktuellen Stand des Demografiekonzeptes informiert. Das Projekt „Pflege und Krankenschwester vor Ort“ sei leider nicht finanzierbar. Die im Ort gestartete Umfrage zum Projekt Bürgerbus hat ergeben, dass der Bedarf in der Ortsgemeinde zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vorhanden ist. Es soll nun ein niederschwelliges Angebot ausgearbeitet werden mit dem Ziel „Zu Hause Alt werden“. Hierzu sei ein LEADER Antrag gestellt und die Finanzierung im Haushaltsplan sichergestellt.

h) Jagdpacht-Vollzug Vertragsänderung

Herr Jäger informierte den Rat über eine Änderung des Jagdpachtvertrages zwischen der Ortsgemeinde Heidenburg und den beiden Jagdpächtern Herrn Johannes P. van de Heuvel und Herrn Marinus C. L. Verstraten. Die beiden Vertragsparteien vereinbarten einvernehmlich, dass Herr Johannes P. van de Heuvel aus dem Jagdpachtvertrag ausscheidet und Herr Marinus Verstraten als alleiniger Pächter den Vertrag fortsetzt.

i) Zuschuss Friedhofskapelle

Der Vorsitzende teilte dem Rat mit, dass der Antrag der Ortsgemeinde Heidenburg auf einen Zuschuss zur Sanierung der Kapelle keine Berücksichtigung fand, wegen nicht ausreichender Finanzmittel. Die Verbandsgemeindeverwaltung Thalfang am Erbeskopf soll nun für das Jahr 2011 erneut einen modifizierten Antrag bei der Kreisverwaltung einreichen.

j) Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Es wurde dem Rat mitgeteilt, dass der ärztliche Bereitschaftsdienst in Birkenfeld weiterhin für die Ortsgemeinde Heidenburg zuständig ist. Der Vorsitzende wies nochmals darauf hin, dass bei den Bürgerinnen und Bürger von Heidenburg keine Verbesserung der Versorgung durch die Angliederung an die Bereitschafts-Zentrale Birkenfeld gesehen wird. Weiterhin sei man der Meinung, dass eine Versorgung bei Hausbesuchen durch den Bereitschaftsdienst Birkenfeld nicht gewährleistet werden kann. Die Ortsgemeinde Heidenburg will nun die notwendigen Schritte einleiten um gegen das Ergebnis, dass der ärztliche Bereitschaftsdienst in Birkenfeld seine Zuständigkeit für Heidenburg behält, vor dem Verwaltungsgericht klagen zu können.

k) Zustand Kreisstraßen

Der Bürgermeister unterrichtete den Rat über den Zustand der Kreisstraßen. Die Kreisstraße „Mühlenwald“ ist repariert, wobei die Kreisstraße in Richtung Büdlich weiterhin in einem sehr schlechten Zustand ist. Es wurde vom Kreis zugesagt, dass die Schadstellen in der nächsten Woche ausgebessert werden.

**Zu Top 3: Antrag auf Errichtung einer zusätzlichen Windkraftanlage; Zustimmung nach §36 BauGb**

Der Vorsitzende verwies auf die Ortsgemeinderatssitzung vom 21.01.2010. In dieser hatte der Ortsgemeinderat bereits über den Antrag der Fa. ABO-Wind auf Errichtung einer zusätzlichen Windkraftanlage auf dem Grundstück der Ortsgemeinde im Gemarkungsbereich „Im Wollmerswies“ auf Flur 7, Flurstücks-Nr. 29 positiv entschieden.

Aus einem Schreiben der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf geht hervor, dass die notwendigen Antragsunterlagen zur Errichtung der Windkraftanlage bereits bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich eingereicht wurden. Nun wird gebeten dass gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB herbeizuführen.

Nach kurzer Beratung beschloss der Ortsgemeinderat das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB der Fa. ABO-Wind zur Errichtung einer Windkraftanlage auf dem Grundstück Gemarkung Heidenburg, Flur 7, Flurstücks-Nr. 29 zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig

**Zu Top 4: Erschließungsvertrag Gewerbefläche**

Der Erschließungsvertrag wurde in der letzten Gemeinderatssitzung intensiv vorberaten, so dass in der heutigen Sitzung der zweite Entwurf beraten wurde.

Nach kurzer Diskussion wurde dem Erschließungsvertrag zwischen der Ortsgemeinde Heidenburg und Herrn Thomas Berger zugestimmt.

Der Beschluss erfolgte einstimmig

**Zu Top 5: Telefonanlage und Computersystem Kindertagesstätte „Zwergenstübchen“**

a) Telefonanlage Kindertagesstätte

Der Vorsitzende zeigte auf, dass er im Arbeitsverhältnis bei der Deutschen Telekom AG stehe. Gemäß § 22 GemO werde er bei der Beratung und Beschlussfassung nicht mitwirken. Sodann übergab Ortsbürgermeister Jäger für die Beratung und Beschlussfassung den Vorsitz an die II. Beigeordnete Frau Gertud Scheit.

Frau Scheit führte aus, dass die Telefonanlage in der Kindertagesstätte Heidenburg irreparabel sei. Aufgrund dessen sei die Anschaffung einer neuen Anlage unerlässlich. Hinsichtlich einer Neubeschaffung verlas sie ein Angebot der T-Systems International GmbH.

Der Kaufpreis für das neue Telekommunikationssystem beträgt laut Angebot 757,78 € inkl. MwSt. Die Kosten für die Montage der Anlage belaufen sich auf 225,98 € inkl. MwSt. Für die Kosten der Instandhaltung werden monatlich 10,22 € inkl. MwSt fällig.

Aus der Mitte des Rates erging der Vorschlag zunächst zu prüfen ob eine derartige Telefonanlage notwendig sei um den Bedarf des Kindergartens zu decken. Es sei zu klären ob anstatt einer Telefonanlage nicht mehrere mobile Telefonstationen installiert werden könnten, da diese wesentlich günstiger seien.

Nach eingehender Beratung beschloss der Ortsgemeinderat das oben genannte Angebot nicht anzunehmen und ein entsprechendes Angebot für mehrere Telefonstationen bei der Deutschen Telekom einzuholen. Die Anschaffung solle dann im Rahmen der laufenden Verwaltung erledigt werden.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

An der Beratung und Beschlussfassung hat Ortsbürgermeister Jäger gem. § 22 GemO nicht mitgewirkt.

#### b) Anschaffung eines neuen Computersystems für die Kindertagesstätte

Zu diesem Punkt übernahm Herr Jäger wieder den Vorsitz von Frau Scheit. Der Vorsitzende führte aus dass der in der Kindertagesstätte „Zwergenstübchen“ vorhandene Computer 15 Jahre alt sei und dass dieser für die auszuführenden Arbeiten des Kindergartens zu alt ist. Den Ratsmitgliedern lag nun ein Angebot der Fa. G-bit aus Thalfang vor. Das Angebot beinhaltet ein Office PC-System dass den heutigen Anforderungen der Zeit gerecht wird.

Nach kurzer Beratung beschloss der Rat die Anschaffung eines neuen Office PC-Systems für die Kindertagesstätte „Zwergenstübchen“ zum Angebotspreis von 539,00 € inkl. MwSt der Fa. G-bit.

Der Beschluss erfolgte einstimmig

#### **Zu Top 6: Gedenktafeln am Friedhof**

Ortsbürgermeister Dietmar Jäger schlug vor, eine Gedenktafel auf dem Friedhof anzubringen. Auf dieser Gedenktafel sollen die Namen der Verstorbenen festgehalten werden, deren Gräber bereits aufgehoben sind. Der Vorschlag zur Errichtung einer solchen Gedenktafel sei von Pastor Kurp gekommen. Es wird vorgeschlagen, dass die Namen der Verstorbenen ab dem Jahre 1949 (Gründungsjahr der Bundesrepublik Deutschland) festgehalten werden. Zur Verwirklichung dieser Idee werde man versuchen einige Sponsoren zu finden. Anschließend an die Ausführungen von Herr Jäger wurde das Thema zur Diskussion im Rat gestellt.

Nach erfolgter Beratung beschloss der Rat die Erstellung einer solchen Gedenktafel. Über das weitere Vorgehen bis hin zu Erstellung der Tafel soll ein Vorschlag unterbreitet werden, über den dann später beraten wird.

Der Beschluss erfolgte einstimmig

### **Zu Top 7: Verschiedenes**

#### a) Mitteilungen im Amtsblatt

Von dem Ratsmitglied Jens Weiss wurde herangetragen, dass die Feuerstelle an der Grillhütte Heidenburg zur allgemeinen Müllverbrennung benutzt wird. Hier soll ein Aufruf ins Amtsblatt gesetzt und das Ordnungsamt der Verbandsgemeindeverwaltung Thalfang am Erbeskopf eingeschaltet werden.

#### b) Problematik Kreisstraße Thalfang

Aus der Mitte des Rates wurde erneut der schlechte Zustand der Reparatur in der Kreisstraße in Richtung Thalfang angesprochen. Herr Jäger teilte dem Rat mit, dass bereits sieben Schreiben an die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich im Bezug auf Kreisstraßen zu deren Stellungnahme übersendet wurden, diese aber bis jetzt unbeantwortet geblieben sind. Außerdem versicherte er dem Rat, dass er sich um die Klärung der Sache bemüht.